′RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur: FRANZ XAVER FRIEDRICH
Wien, am 16.Mai 1935.

Ausschreibung von städtischen Arbeiten.

Die Magistratsabteilung 34 hält am 28.Mai wegen Vergebung der elektrischen Installationsarbeiten in den städtischen Schulen Köhlergasse 9 um 9 Uhr,Michaelerstrasse 30 um 10 Uhr,Grinzingerstrasse 95 um 11 Uhr,Heiligenstädterstrasse 129 um 12 Uhr und Treustrasse 9 um 13 Uhr öffentliche schriftliche Anbotsverhandlungen ab.Die Magistratsabteilung 32 vergibt die Malerarbeiten im städtischen Amtshaus Schönbrunnerstrasse 54;Anbotsverhandlung 28.Mai,10 Uhr.Ausschreibungsbehelfe und nähere Auskünfte in den genannten Magistratsabteilungen.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Entfallende Sprechstunden.

Vizebürgermeister Dr.Kresse nimmt am 3.Internationalen Kongress des Sparwesens in Paris teil.Aus diesem Grunde entfallen seine Sprechstunden am 21.und 28.Mai.

-.-.-.-.-.-.-.-

Freie städtische Aerztestellen.

Im Versorgungsheim der Stadt Wien in Lainz sind die Stellen von zwei ordinierenden Aerzten mit den Anfangsbezügen nach Gruppe Ia,Bezugsklasse 7,Stufe 1 des Gehaltsschemas für die Verwaltungsangestellten der Stadt Wien zu besetzen.Voraussetzungen der Anstellung sind die österreichische Bundesbürgerschaft,ein Alter unter 40 Jahren, das Doktorat der gesamten Heilkunde und eine mindestens zweijährige Praxis als Spitalsarzt nach Erlangung des Doktorgrades.Die Dienstverpflichtung beträgt 40 Stunden in der Woche; die Ausübung der ärztlichen Privatpraxis ist gestattet. Nach dreijähriger zufriedenstellender Dienstleistung wird die Anstellung definitiv.Gesuche um diese Stellen sind mit der Geschäftszahl M.D.P. 2381/1935 zu bezeichnen,mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen und bis 31.Mai bei der Personalgruppe der Magistratsdirektion im Rathaus einzubringen.Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 Schilling,die Beilagen,soferne sie nicht schon gestempelt sind,mit einem Bundesstempel im Betrage von 20 Groschen zu versehen.

-.-.-.-.-.-.-.-

Hofrat Josef Knobloch.

Bundespräsident Miklas hat dem in den Ruhestand getretenen Rechnungsamtsdirektor der Stadt Wien Josef Knobloch den Titel eines Hofrates verliehen.Hofrat Knobloch hat vierzig Jahre hindurch seine ganze Arbeitskraft der Stadt Wien gewidmet und hat zwölf Jahre lang als Direktor des Rechnungsamtes der Stadt Wien eine hervorragende organisatorische Wirksamkeit entwickelt.

.-.

RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur
FRANZ XAVER FRIEDRICH
II.Blatt Wien, am.....

Die Teilnehmer des Paneuropa-Kongresses im Rathaus.

Auf Einladung des Bürgermeisters Richard Schmitz waren heute nachmittag die Teilnehmer des Paneuropa-Kongresses unter Führung des Präsidenten Coudenhove-Kalergi im Rathaus erschienen, wo sie im Festsaal in Verhinderung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Major a.D.Lahr und Frau Bürgermeister Josefine Schmitz empfangen wurden. Es waren erschienen die Bundesminister Dr.Buresch und Fey, der Präsident des Bundestages Hoyos,Bundeskanzler a.D. Präsidant Dr.Ender, Bundeskanzler a.D.Präsident General Vaugoin, die Staatssekretäre Karwinsky,Dr.Pernter und General Zehner, der Gesandte der Tschechoslowakei Fierlinger, der Gesandte von Paraguay Wiengreen, der bulgarische Geschäftsträger Watchoff, Präsident Dr.Dinghofer, der Chef des Bundesprässedienstes Minister Ludwig, Magistratsdirektor Dr. Hiessmanseder,die Minister a.D. Dr.Jakoncig und Dr.Reisch, Vizepräsident Dr.Hryntschak, Polizeivizepräsident Dr.Presser, die Ministerialräte Chavanne und Dr.Battista, Präsidant Kinsky, die Generaldirektoren Ing. Brock, Czeija, Ing. Deutelmoser, Dr.Geiringer, Dr.Ing. Seefehlner und Weiss, zahlreiche Vertreter der gesetzgebenden Körperschaften und viele Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, der Kunst und der Wirtschaft.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-